

Zwei Bläsersätze

in unterschiedlichen
Schwierigkeitsgraden

Für das Monatslied

Flieg mit dem Wind

Flieg mit dem Wind

- August -

T+M: Ulf Werner
Satz: Matthias Weber 2020
Originaltonart G-Dur

♩ = 80

Intro

Musical notation for the Intro section, measures 1-4. The piece is in 4/4 time and G major. The melody consists of quarter notes: G4, A4, B4, C5, B4, A4, G4, F4, E4, D4, C4, B3, A3, G3. The bass line consists of quarter notes: G3, F3, E3, D3, C3, B2, A2, G2, F2, E2, D2, C2, B1, A1, G1.

Refrain

Musical notation for the Refrain section, measures 5-8. The melody consists of quarter notes: G4, A4, B4, C5, B4, A4, G4, F4, E4, D4, C4, B3, A3, G3. The bass line consists of quarter notes: G3, F3, E3, D3, C3, B2, A2, G2, F2, E2, D2, C2, B1, A1, G1.

10

Fine

Musical notation for the end of the piece, measures 9-10. The melody consists of quarter notes: G4, A4, B4, C5, B4, A4, G4, F4, E4, D4, C4, B3, A3, G3. The bass line consists of quarter notes: G3, F3, E3, D3, C3, B2, A2, G2, F2, E2, D2, C2, B1, A1, G1.

15 Strophe

Musical notation for the Strophe section, measures 11-14. The melody consists of quarter notes: G4, A4, B4, C5, B4, A4, G4, F4, E4, D4, C4, B3, A3, G3. The bass line consists of quarter notes: G3, F3, E3, D3, C3, B2, A2, G2, F2, E2, D2, C2, B1, A1, G1.

20

D.S. al Fine

Musical notation for the D.S. al Fine section, measures 15-18. The melody consists of quarter notes: G4, A4, B4, C5, B4, A4, G4, F4, E4, D4, C4, B3, A3, G3. The bass line consists of quarter notes: G3, F3, E3, D3, C3, B2, A2, G2, F2, E2, D2, C2, B1, A1, G1.

Flieg mit dem Wind

- August -

T+M: Ulf Werner

Satz: Matthias Weber 2020

Originaltonart G-Dur

♩ = 80

Intro

Refrain

Steh auf, steh auf, du bist doch nicht al-lei - ne. Bald gehst du wie - der wei-ter auf die Rei

- se. Al-les Gu - te auf dem Weg und al-les Glück. Flieg mit dem

Wind, der stärkt dir den Rü-cken, das Land ist in Sicht. Flieg mit dem

Wind, der stärkt dir den Rü-cken. Das Land ist in Sicht.

Fine

Strophe

15 F B \flat F

Kei-ne Lie-der ü-ber Lie-be. Lie-ber leb ich in der Lü-ge, dass ich un-glaub-lich hart bin.

17 B \flat

Wäh-rend ich durchs Le-benei-er, im-mer schnel-ler, im-mer wei-ter, fall ich un-glaub-lich hart hin,

19 F B \flat F

mit dem Kinn auf Be-ton. Und ich mur-mel-be nomm'n. Al-le Lich-ter sind aus. Wäh-rend ich da

21 Dm C

lie-ge und noch jam-mer ü-ber des Le-bens har-ten Ham-mer, hör ich die

23 F C F D.S. al Fine

En-gel von al-len Dä-chern der Han-se-stadt sing'n. Steh auf, steh